Schneider MBZ Control Unit
Art.Nr. 980000

Made in Germany

Dieses Produkt ist kein Spielzeug!
Nicht für Personen unter 14 Jahren geeignet.

Entsorgen Sie das Produkt nicht über den (unsortierten) Hausmüll, sondern führen Sie es der Wiederverwertung zu.

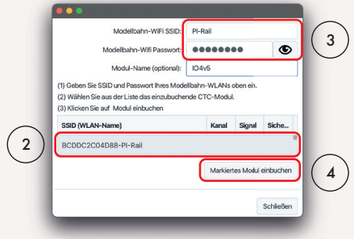
Schneider Modellbahnzubehör ®
Inh. Nathanael Hampp - DE
Dornierstr. 6, 71706 Markgröningen

Telefon: +49 7145 98993-80
Mail: info@schneider-mbz.de
Web: www.schneider-mbz.de

In das WLAN einbuchen

Die Schneider MBZ Control Unit wird über die CTC-App bedient und konfiguriert. Damit die App die Control Unit erreichen kann, muss sie mit dem WLAN (2,4-GHz-WLAN und IPv4) Ihrer Modellbahnanlage verbunden werden.

Die nachfolgende Anleitung beschreibt das Einbuchen über einen PC/Mac oder ein Android-Gerät mit Android 9 oder älter. Weitere Möglichkeiten zum Einbuchen finden Sie in der Online-Dokumentation.

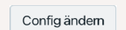


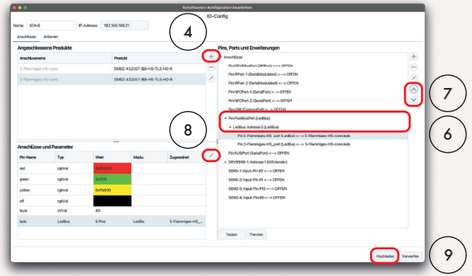
1. Wählen Sie in der App „**Einstellungen › Neue Module suchen**“.
2. Wählen Sie die Control Unit in der Liste aus.
3. Geben Sie anschließend die SSID und das Passwort des WLANs ein, mit dem das Gerät verbunden ist, auf dem Sie die CTC-App verwenden.
4. Klicken Sie danach auf **„Markiertes Modul einbuchen“**, um die WLAN-Daten an die Control Unit zu übertragen.
5. Die Control Unit startet automatisch neu und verbindet sich mit dem angegebenen WLAN. Bei erfolgreicher Verbindung leuchtet die Statusanzeige der Control Unit dauerhaft grün und erscheint in der Modul-Liste.

Konfiguration der Schneider MBZ Control Unit

1. Wählen Sie in der App „**Ansicht › Neue Modul-Liste**“.
2. Klicken Sie in der Modul-Liste auf das **Stift-Symbol** neben der Schneider MBZ Control Unit.
3. Wählen Sie im Dialog „**Schaltkasten-Konfiguration bearbeiten**“ den Button **„Config ändern“**.







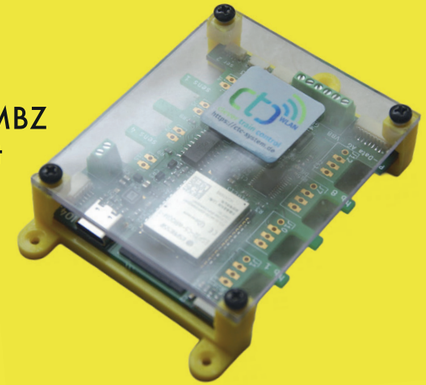
4. Klicken Sie im Bereich „Angeschlossene Produkte“ auf das **Plus-Symbol (+)**, um ein Produkt hinzuzufügen.
5. Wählen Sie den entsprechenden Produktkatalog aus und klicken Sie auf **„Übernehmen“**.
6. Das neue Produkt wird automatisch dem richtigen Pin zugeordnet. Sie finden den Eintrag unter **„Pin PixelBusPort (LedBus) › LedBus: Adresse 0 (LedBus)“**.
7. Die Reihenfolge der Produkte in der Konfiguration muss der tatsächlichen Anschlussreihenfolge der Signale am LED-Bus entsprechen.
   Die Reihenfolge lässt sich mit den Pfeiltasten ändern.
8. Im Bereich **„Anschlüsse und Parameter“** können Sie die Eigenschaften der hinzugefügten Signale konfigurieren.
9. Klicken Sie auf **„Hochladen“**. Die Control Unit übernimmt die neue Konfiguration und startet neu.

SCHNEIDER
MODELLBAHNZUBEHÖR

SCHNEIDER Steuerung

Schneider MBZ Control Unit

Art.Nr. 980000



In Kooperation mit **Clever Train Control**

Made in Germany

Anleitung als PDF ›
www.schneider-mbz.de/980000

Danke,

...dass Sie sich für **Schneider Modellbahnzubehör ®** entschieden haben. Unsere Artikel werden mit viel Hingabe in Deutschland entwickelt und zum großen Teil auch gefertigt.

Durch unsere Kooperation mit **Clever Train Control (CTC)** verbinden wir hochwertige Signale mit moderner digitaler Steuerungstechnik. Gemeinsam möchten wir Ihnen ermöglichen, Ihre Modellbahn noch realistischer, komfortabler und vielseitiger zu gestalten.

Unser Wunsch ist, dass Sie mit Ihrer Schneider MBZ Control Unit hochzufrieden sind. Daher freuen wir uns über Ihre Rückmeldung. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Anschließen und Signalisieren Ihrer Anlage!



Herzlichst, Ihr
Nathanael Hampp
Geschäftsführender Inhaber

In Zusammenarbeit mit clever train control

Sicherheitshinweise

Die Control Unit darf ausschließlich in trockenen Innenräumen und mit einer geeigneten Kleinspannungsversorgung betrieben werden. Verwenden Sie nur geprüfte und zugelassene Netzteile oder Transformatoren, die für die örtliche Netzspannung geeignet sind, und beachten Sie den zulässigen Versorgungsspannungsbereich von 9 bis 24 V. Gleich-, Wechsel- und digitale Gleisspannung (z. B. DCC) können verwendet werden.

Achten Sie bei der Wahl der Eingangsspannung darauf, dass auch alle angeschlossenen Verbraucher, beispielsweise Motoren, Lampen und Signale, für diese Spannung geeignet sind. Eine zu hohe Versorgungsspannung oder eine unsachgemäße Verdrahtung kann die Elektronik und angeschlossene Komponenten beschädigen.

Schließen Sie niemals gleichzeitig die Gleisspannung und USB-C an. Schalten Sie die Stromversorgung aus, bevor Sie Anschlüsse verändern oder die Verdrahtung anpassen.

Jede Gleis-Schraubklemme ist für maximal 6 A ausgelegt. Bei höheren Strömen schließen Sie beide Klemmen je Gleis an. Achten Sie darauf, dass Kabel und Steckverbinder für den zu erwartenden Strom ausgelegt sind, und schließen Sie nur so viele Verbraucher an, wie die verwendete Stromversorgung liefern kann.

Der 5-V-Spannungsregler kann im Betrieb bis zu 130 °C heiß werden. Betreiben Sie die Control Unit deshalb niemals ohne das dafür vorgesehene Gehäuse, und vermeiden Sie den Kontakt mit heißen Bauteilen.

Schützen Sie die Control Unit vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und starken Temperaturschwankungen.

Für Personen unter 14 Jahren ungeeignet.

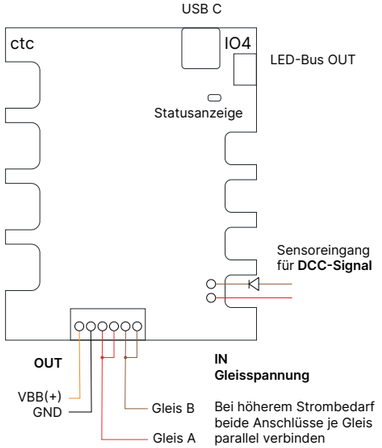
Steuerung mit CTC

Mit der Schneider MBZ Control Unit können Sie Ihre EasyLine-5V-Signale einfach in die digitale Steuerung Ihrer Modellbahn integrieren und bequem über die CTC-App bedienen.

Diese Anleitung führt Sie Schritt für Schritt durch den Anschluss und die Konfiguration Ihrer Signale. Weitere Informationen zu zusätzlichen Funktionen und Einsatzmöglichkeiten der Control Unit (funktional identisch mit dem CTC-Multi-I/O-Board 4) finden Sie in der CTC-Dokumentation unter www.ctc-system.de.

CTC App und weitere Informationen ›
www.schneider-mbz.de/controlunit

Anschluss der Schneider MBZ Control Unit



Statusanzeige

Hat Strom	Konfiguration	Einbuchen	Betriebsbereit
Rot: Stromversorgung in Ordnung	**Lila**: Kann mit eigenem WLAN konfiguriert werden	**Blau**: Sucht nach WLAN	**Grün**: WLAN eingebucht und betriebsbereit

Stromversorgung

Die Schneider MBZ Control Unit kann auf zwei verschiedene Arten mit Strom versorgt werden.

1. Über den **USB-C-Anschluss** lässt sich die Control Unit schnell und unkompliziert mit Strom versorgen. Diese Variante eignet sich besonders zum Testen und für erste Experimente mit dem LED-Bus. Bei dieser Variante stehen nicht alle Funktionen der Control Unit zur Verfügung.
2. Für die Stromversorgung über das Gleis verbinden Sie **Gleis A und Gleis B** mit dem Gleis oder einer geeigneten Spannungsversorgung. Dank des eingebauten Gleichrichters können sowohl **Gleich- als auch Wechselspannung** verwendet werden. Die Polarität spielt dabei keine Rolle. Die Versorgungsspannung darf **24 V** nicht überschreiten. Bei zu erwartenden Strömen über 6 A schließen Sie beide Gleis-Schraubklemmen an (siehe Anschlussschema).

Schließen Sie niemals gleichzeitig die Gleisspannung und USB-C an.

Signale anschließen

Zum Anschließen von Signalen benötigen Sie je nach Signaltyp einen **LED-Verteiler** oder ein **LED-Classic**. Der LED-Verteiler ist für unsere EasyLine-5V-Serie vorgesehen, während das LED-Classic zum Anschluss klassischer Schneider EasyLine-, Premium- und Retro-Signale dient.

Am Ausgang OUT (VBB(+)/GND) steht die Versorgungsspannung der Control Unit für das LED-Classic bereit. Für klassische Schneider-Signale muss die Control Unit dafür mit 12 bis 16 V versorgt werden.

Beachten Sie vor dem Anschließen die beiliegende Anleitung der jeweiligen Platine und gehen Sie die beschriebenen Schritte sorgfältig durch.

Bei Fragen: +49 7145 98993-80 | info@schneider-mbz.de